

# Was soll mit den Straßenausbaubeiträgen passieren?

## Reförmchen oder weg damit?



### Was bedeutet das?

**Verpflichtende  
Bürgerbeteiligung**

Geschieht derzeit ohnehin – keine Änderung zur derzeitigen praktischen Handhabung in den Kommunen.

**Kommunen können selbst entscheiden, ob Straßenausbaubeiträge bei den Bürgern erhoben werden sollen oder nicht**

Nur reiche Kommunen können die Betroffenen entlasten, arme Kommunen müssen weiterhin Beiträge erheben.  
Reiche werden reicher, Arme ärmer.

**Anspruch auf Ratenzahlung**

Ratenzahlung gibt es bereits.

**Anpassung des Zinssatzes bei Ratenzahlung**

Verzinsung derzeit 6 % – Absenkung des Zinsniveaus entlastet nur sehr wenige.

**Die Förderungen des Landes für den kommunalen Straßenausbau nicht ausschließlich auf den kommunalen Anteil der Maßnahme beziehen, sondern Förderbeträge an der Gesamtsumme der Maßnahme ausrichten.**

Bitte was? – Hier hilft den betroffenen Menschen nur eine Glaskugel bei der Interpretation der Bedeutung.

Landtags-Drucksache: 17/4300

NRW  
DIE FRAKTION

**SPD**

### Was bedeutet das?

**Abschaffung der Straßenausbaubeiträge bei gleichzeitiger Kostenübernahme durch das Land**

Keine Straßenausbaubeiträge mehr.

- Weniger Bürokratie
- Entlastung der Betroffenen
- Klare Rechtslage
- Die fehlenden Beiträge erstattet das Land

Landtags-Drucksache: 17/4115